KUNST UND AUKTIONEN

ALTES KUNSTHANDWERK · MODERNE UND ZEITGENÖSSISCHE KUNST · MÖBEL · BÜCHER UND GRAPHIK · PORZELLAN · SCHMUCK · PHOTOGRAPHIE



Meldung aus Paris

Über den französischen Traum von kultureller Verwandlung und Verjüngung berichtet J. Emil Sennewald.

► AUKTIONEN, Seite 8 ff.



Anselm Feuerbach

Die Antikenvision des neoklassizistischen Historien-, Genre- und Porträtmalers auf dem merkantilen Prüfstand

► BEWERTUNG, Seite 38 ff.





Böse Geister abwehren sollte die

einst im Pfosten eines Ahnenhauses der Ngaju Daak (Zentral-Kalimantan, Indonesien) befindliche, durch Windschliff und Verwitterung gezeichnete Schutzfigur. Als besonders furchteinflößend galt die ausgestreckte Zunge. Die aus der Sammlung Edmund Grundner, Salzburg, stammende, 136 cm hohe Figur wird am 4. September bei Zemanek-Münster in Würzburg versteigert (Limit 10 000 €).

► BERICHTE AUS DEM IN- UND AUSLAND, ab Seite 5

ZINNOWITZ / 4. SEPTEMBER

Maler der Insel

Circa zweihundert Lose – von Gemälden über Graphiken bis hin zu den einzigartigen Freester Fischerteppichen – werden bei der diesjährigen "Pommerschen Kunstauktion" im Zinnowitzer Theater auf der Ostseeinsel Usedom versteigert. Zu den großen Namen zählen hier Elisabeth Büchsel, Otto Manigk, Willy Stöwer, Otto Niemeyer-Holstein, Karen Schacht und Vera Kopetz. LONDON / 8. JULI

In Irland entdeckt

In der Sotheby's-Auktion "European Sculpture and Works of Art" gab es drei vor kurzem in Irland entdeckte, klassizistische Marmorskulpturen, darunter zwei aus der römischen Werkstatt von Antonio Canova. Höhepunkt war Rudolf von Schadows (1786–1822) auf 120 000 f geschätztes Schlüsselwerk "Die Spinnerin" aus dem Jahr 1819. Es wurde bei 200 000 f zugeschlagen.

MÜNCHEN / 29. JUNI

Bildnis der Königin

"300 Jahre Meissener Porzellan" hieß die Sonderauktion bei Neumeister, rund 150 Lose wurden aufgerufen. Zu den Topergebnissen zählte die mit 39 000 € angesetzte, in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts nach einem Kändler-Modell ausgeführte Schneeball-Prunkdeckelvase mit dem Bildnis der Königin Carola von Sachsen. Hessischer Handel bewilligte 68 000 €.



